

# Schwerer Unfall mit drei Lkw im Kamener Kreuz

Die Autobahnpolizei meldet einen schweren Unfall im Kamener Kreuz auf der A 1 in Fahrtrichtung Bremen. Nach ersten Erkenntnissen, sind gegen 11.30 Uhr am heutigen Mittwoch drei Lkw zusammengeprallt. Ein Fahrer soll eingeklemmt sein. Der Verkehr wird an der Unfallstelle vorbeigeführt.

Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, werden wir nachberichten.

---

## 38-jährige Kamenerin niedergeschlagen und ausgeraubt

Ein unbekannter Räuber schlug am Dienstagabend gegen 21 Uhr eine 38-jährige Kamenerin auf der Wickeder Straße in Dortmund nieder und raubte ihr zwei Handtaschen. Nach eigenen Angaben hat die Beraubte erst kurz zuvor ihren PKW verlassen und war kurz vor der Haustür ihrer Freundin. Dieser wollte sie eine Besuch abstatten, als sie zu Boden ging.

Als sie wieder zu sich kam, waren ihre beiden Handtaschen weg. Eine dunkel gekleidete männliche Person ging nach der Tat auf der Wickeder Straße in Richtung Ebbinghausstraße. Ob es sich hierbei um einen Zeugen oder den Täter handelte, ist unbekannt.

Hinweise, die zur Identifizierung des unbekanntes Räubers führen, bitte an den Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund

unter der Rufnummer 0231 132 7441.

---

# **Im Internet zur Massenschlägerei verabredet**

Über 50 Personen lösten am Dienstagabend gegen 19.50 Uhr, an der U-Bahn Haltestelle Dortmund-Westerfilde einen größeren Polizeieinsatz aus.

Als die Polizeistreifen vor Ort eintrafen, befand sich eine Gruppe von 50 bis 60 Personen vor Ort. Einer der mutmaßlichen Verantwortlichen, ein 16-Jähriger aus Dortmund, gab gegenüber den Beamten an, man habe sich per sozialem Netzwerk zu der Schlägerei verabredet. Er fände dies „normal“.

Der Vater des 16-Jährigen, so dessen Aussage, hatte von der Verabredung erfahren und noch versucht seinen Sohn aus dem Handgemenge zu entfernen. Dabei wurde er von mehreren Unbekannte angegriffen. Ein unbekannter Mann bedrohte den Vater sogar mit einem Messer. Noch vor Eintreffen der Polizei entfernten sich diese Schläger allerdings vom Tatort.

Der Mann mit dem Messer wird von Zeugen als 18 – 19 Jahre alt, 190 cm groß, mit dunkler Hautfarbe beschrieben. Er hatte schwarze Haare die er als einen sogenannten „Undercut“ trug. Er war bekleidet mit einer dunklen Jacke, einem grauen Strickpullover und schwarzer Jeans.

Zeugen die Angaben zur Identität bzw. den Aufenthaltsort des Täters mit dem Messer geben können, melden sich bitte beim Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund unter der Rufnummer 132 7441.

---

# Polizeianwarterin schnappt sich den Handtaschendieb

Zusammen mit einem aufmerksamen Kassierer hat eine Polizeianwarterin am Dienstag in Lünen einen Handtaschendieb gestellt.

Gegen 12 Uhr war eine 63-jährige Dortmunderin in einem Supermarkt in Lünen einkaufen. Ihre Tasche lag in ihrem Einkaufswagen. Einen kurzen Moment der Unachtsamkeit nutzte ein 39-jähriger Mann aus. Er griff die Handtasche und rannte aus dem Laden. Ein 27-jähriger Kassierer aus dem Supermarkt nahm sofort die Verfolgung auf.

Pech für den Dieb: Eine 24-jährige Lünerin, die sich zum Tatzeitpunkt in der nahegelegenen Waschstraße befand, sah die Verfolgung. Kurz entschlossen rannte die Polizeianwarterin dem Täter entgegen und brachte ihn zu Fall. Der aus Hamm stammende Dieb wehrte sich mit Händen und Füßen. Zusammen mit dem Kassierer fixierte die angehende Polizistin den Täter an einem abgestellten Porsche Cayenne.

Weiteres Pech für den Dieb: Das teure Auto wurde dabei beschädigt. Womöglich wird der 39-Jährige auch dafür in Rechenschaft gezogen.

---

# Einbrecher stehen bei Berlet in Nebel und es wird Feueralarm ausgelöst

In der Nacht zu Dienstag lösten unbekannte Einbrecher einen Alarm beim Elektromarkt Berlet Am Römerlager in Rünthe aus, nachdem sie eine Metallaußentür aufgehebelt hatten. Gleichzeitig wurde dadurch auch eine Nebelanlage im Geschäft ausgelöst, die offensichtlich Einbrechern das Leben schwer machen soll.

Teilweise drang dieser Nebel nach draußen. Den bemerkten Nachbarn, die allerdings annahmen, dass es bei Berlet brenne. Deshalb lösten sie gegen 1.16 Uhr einen Feueralarm über den Notruf aus. Die Bergkamener Feuerwehr rückte deshalb mit den Löschgruppen Rünthe, Overberge, Heil und Oberaden aus. Bereits auf der Anfahrt konnte Entwarnung für die Feuerwehr gegeben werden. Die Polizei war bereits vor Ort.

Mit Diensthunden durchsuchten die Beamten den Berlet-Markt. Täter waren allerdings nicht mehr vor Ort. Nach Zeugenaussagen sollen zwei männliche Personen vom Tatort geflüchtet und mit einem PKW mit überhöhter Geschwindigkeit davon gefahren sein. Nach ersten Feststellungen wurde im Laden eine Vitrine eingeschlagen.

Angaben zur Beute liegen bislang nicht vor. Weitere Hinweise zur Tat bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

# Einbrecher hebeln Fenster auf

Am Montag hebelten unbekannte Einbrecher zwischen 16 Uhr und 19.45 Uhr ein Fenster eines Reihenhauses in der Dornbrauck in Oberaden auf. Die Täter durchsuchten das gesamte Haus nach Wertgegenständen. Genaue Angaben zum möglichen Diebesgut lagen zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme noch nicht vor. Wer hat Verdächtiges bemerkt?

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0

---

# Öffentlichkeitsfahndung nach EC-Kartendieb

Einer 82-jährigen Frau aus Unna wurde am 28. Oktober 2014 in einem Supermarkt die EC-Karte entwendet. Mit der Debitkarte hob der noch unbekannte Dieb und EC-Kartenbetrüger später Bargeld vom Girokonto der Seniorin ab.



Wer kennt den EC-Kartendieb?

Bei der Bargeldabhebung wurde der unbekannte Täter von der Überwachungsanlage aufgenommen. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei in Unna nun Lichtbilder des Beschuldigten. Hinweise nimmt die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0 entgegen.

---

# Polizei sucht Besitzer eines glitzernden Rentieres

Die Dortmunder Polizei sucht den Besitzer eines glitzernden Rentiers.



Wem gehört dieses Rentier?

Aufmerksame Zeugen hatten am 13. Januar verdächtige Personen in einem Garten in Lünen-Horstmar beobachtet und die Polizei alarmiert. Kurz darauf trafen die Beamten im Fliederweg auf das Duo, darunter eine polizeibekannte Lünerin. Die 40-Jährige führte eine Tasche bei sich. In der Tasche befand sich augenscheinlich Diebesgut, darunter auch das Rentier.

Bis heute konnten alle Gegenstände ihren Besitzern zurückgegeben werden. Allein die tierische Weihnachtsdeko sucht noch ihren rechtmäßigen Eigentümer.

Die Polizei bittet den Besitzer sich bei der Polizeiwache Lünen unter der Rufnummer 0231-132-3121 zu melden.

---

# Polizei fahndet mit Foto nach einem Parfümdieb

Mit einem Foto aus einer Überwachungskamera fahndet die Polizei in Unna nach einem Parfümdieb, der auch kräftig zuschlagen kann.



Wer kennt den Parfümdieb?

Ein unbekannter Täter entwendete am 18. Oktober 2014 aus den Auslagen der Firma Douglas in der Bahnhofstraße in Unna ein Parfüm. Der Täter wurde auf der Bahnhofstraße von einer Sicherheitskraft angesprochen. Er schlug jedoch auf die Sicherheitskraft ein und flüchtete zu Fuß. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder des Täters.

Hinweise nimmt die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0 entgegen.

---

## **Einbrecher stehlen Safe und iPad**

In der Zeit von Freitag , 17.30 Uhr, bis Samstag, 19.20 Uhr, schlugen unbekannte Einbrecher die Balkontür einer Wohnung an der Zentrumstraße ein. Sie durchsuchten alle Räume und entwendeten einen Safe und ein iPad. Wer hat Verdächtiges bemerkt?

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **Vandalismus auf der**

# **Lessingstraße: mindestens sieben Pkw beschädigt**

Das gab am Samstagmorgen ein böses Erwachen für eine Reihe von Autobesitzern an der Lessingstraße. Unbekannte haben dort mindestens sieben Auto beschädigt, die am Straßenrand abgestellt waren. Möglicherweise wäre diese Serie noch länger geworden, wenn nicht einer der Betroffenen gegen 4 Uhr morgens gesehen hätte, wie sich zwei Männer an seinem Auto die Außenspiegel abtreten.

Er verständigte sofort über Notruf die Polizei und nahm die Verfolgung der Täter auf, die in Richtung Hochstraße flüchtete. Das blieb allerdings ebenso erfolglos wie die Nahbereichsfahndung der Polizei.

Die Männer sollen etwa 20 bis 25 Jahre alt, einer etwa 180 cm groß, Brillenträger und Träger diverser Ohrringe, der andere etwas kleiner und Träger einer Kapuzenjacke und eines Rucksacks gewesen sein.

Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter Tel. 02307/921-3220 oder unter 02303/921-0.